

Schauspielhaus Düsseldorf.

Serie II

Donnerstag, den 11. Mai 1916, abends 8 Uhr:

Der Diamant

Eine phantastische Komödie in sieben Bildern mit einem Vorspiel von **Friedrich Hebbel**.

Leiter der Aufführung: Otto Stoeckel.

Personen des Vorspiels:

Der Dichter Peter Esser
 Die Muse Marie Andor
 Die Aftermuse Olivia Veit

Personen der Komödie:

Der König Oscar Fuchs
 Die Königin Hildegard Osterloh
 Die Prinzessin Irma Thöring
 Der Prinz Willy Buschhoff
 Der Graf, sein Vertrauter Albert Fischel
 Die Oberhofmeisterin Elsa Dalands
 Drei Hofdamen { Thea Grodteczinsky
 Ruth von der Ohe
 Grete Dörpelkus

Zwei Kavaliere { Heinrich Felden
 Friedrich Wörnle
 Jakob, ein Bauer Eugen Dumont
 Barbara, seine Frau Josefa Stein
 Benjamin, ein Jude Emil Lind
 Kilian, ein Richter Oswald Stein
 Doktor Pfeffer Ferdinand Dittrich
 Meister Block, sein Wirt Eugen Keller
 Schlüter, Gefängniswärter Paul Kaufmann
 Jörg, ein Bauer Willy Wietfeld
 Ein Jäger Carl Walter Schott
 Zwei Lakaien { Bruno Rings
 Heinz Klapper

Die Musik ist von Hans Ebert.

Nach dem dritten Bild 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer)

Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 7 Uhr

Einlaß 7½ Uhr

Beginn der Vorstellung 8 Uhr

Ende 10¼ Uhr

Freitag, den 12. Mai 1916, abends 7½ Uhr, **Serie V:**

Die gutgeschnittene Ecke.

Tragikomödie in 5 Akten von Hermann Sudermann.

Samstag, den 13. Mai 1916, abends 7½ Uhr, **zum ersten Male:**

Der Floh im Panzerhaus.

Schicksals-Groteske von Robert Forster-Larrinaga.

Sonntag, den 14. Mai 1916, nachmittags 2½ Uhr, **zu ermäßigten Preisen:**

Henriette Jacoby.

Abends 7½ Uhr:

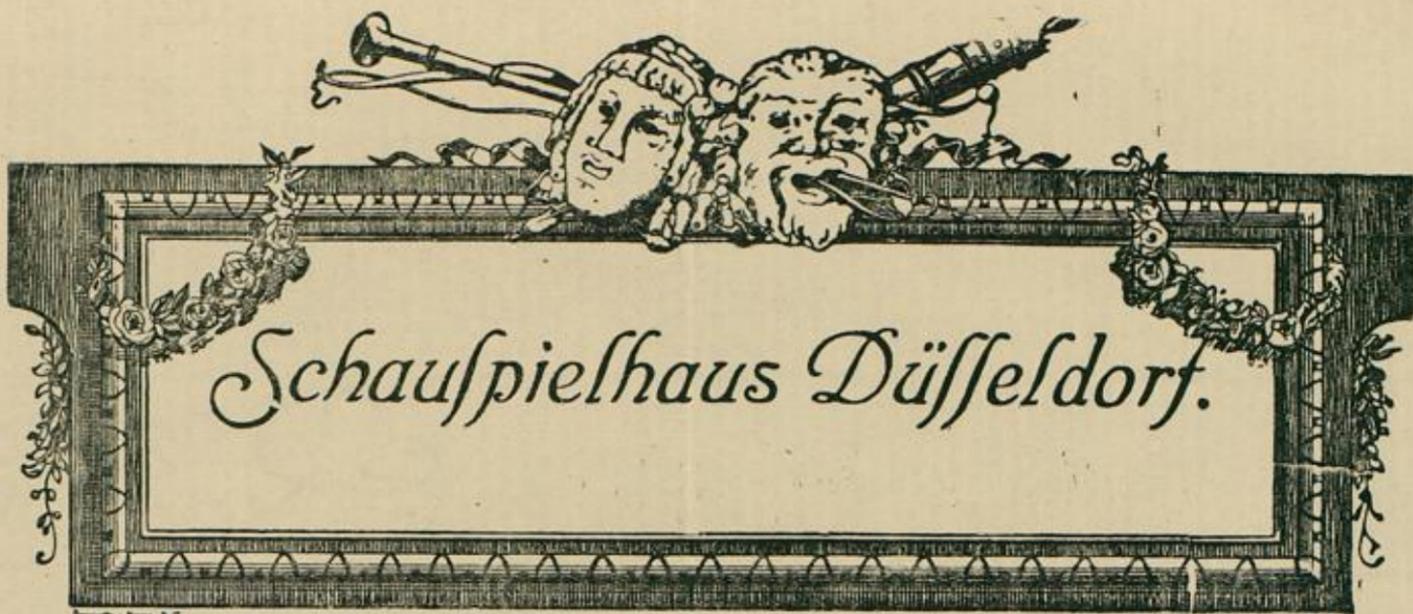
Der Floh im Panzerhaus.

Montag, den 15. Mai 1916, abends 8 Uhr, **zu kleinen Preisen:**

Jettchen Gebert.

Preise: Orchester, Logen Mk. 2.— Parkett Mk. 1.50, 2. Rang Mk. 1.— und 0.50
 einschließlich Steuer und Garderobegebühr.

Druck der Düsseldorfer Zeitung, Aktien-Gesellschaft.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Serie II

Donnerstag, den 11. Mai 1916, abends 8 Uhr:

Der Diamant

Eine phantastische Komödie in sieben Bildern mit einem Vorspiel von **Friedrich Hebbel**.

Leckel.	Heinrich Felden
Personen des Vorspiels	Friedrich Wörnle
Der Dichter	Eugen Dumont
Die Muse	Josefa Stein
Die Aftermuse	Emil Lind
Personen der Komödie	Oswald Stein
Der König	Ferdinand Dittrich
Die Königin	Eugen Keller
Die Prinzessin	Paul Kaufmann
Der Prinz	Willy Wietfeld
Der Graf, sein Vertrauter	Carl Walter Schott
Die Oberhofmeisterin	Bruno Rings
Drei Holdamen	Heinz Klapper

Nach dem dritten Bild 15 Minuten Pause
 Preise
 Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 4.—; 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 3. Parkett Mk. 2.—; 4. Parkett Mk. 1.25; 5. Parkett Mk. 1.—; 6. Parkett Mk. 0.75; 7. Parkett Mk. 0.50; 8. Parkett Mk. 0.25; 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe Mk. 0.75
 Kassenöffnung 7 Uhr Einlass 7.30 Uhr Vorstellung 8 Uhr Ende 10.15 Uhr

Freitag, den 12. Mai
Die gute Nacht
 Tragödie
 von **Henrich Hebbel**
 in der Pause fällt der eiserne Vorhang

Samstag, den 13. Mai
Der Florentiner
 Schiesskomödie
 von **Henrich Hebbel**
 um ersten Male:
Der Florentiner

Sonntag, den 14. Mai
Henrich Hebbel
 in ermäßigten Preisen:
Der Florentiner

Montag, den 15. Mai
Der Florentiner
 in kleinen Preisen:
Jettchen Gebert.

Preise: Orchester, Logen Mk. 2.— Parkett Mk. 1.50, 2. Rang Mk. 1.— und 0.50 einschließlich Steuer und Garderobegebühr.

Druck der Düsseldorfer Zeitung, Aktien-Gesellschaft.

